

## Hallo DU!

Bist Du schonmal auf einen Berg gewandert?

Wann war das und wie hast Du dich dabei gefühlt?



Meine letzte Wanderung habe ich im Sommerurlaub letztes Jahr gemacht. Wir waren mit der Familie im Tuxertal und jeden Tag haben



wir uns eine neue Tour überlegt. Früh ganz zeitig sind wir aufgestanden und haben uns vorbereitet. Sonnencreme, Jacken, Fernglas, Blasenpflaster, Essen und Trinken durfte im Rucksack nicht fehlen. Von unserer Ferienwohnung war es nicht weit bis zum Anfangspunkt unserer Wanderung.



Wir sind etwa 2km bis zu einem Parkplatz gefahren und dann ging es endlich los. Von unten konnte man sogar schon das Gipfelkreuz sehen!



Am Anfang ging es an einer alten Alm mit einer Wasserquelle vorbei über schöne Almwiesen. Dann kamen wir an den steilen Berghang.





*Um die Mittagszeit hat es die Sonne besonders gut mit uns gemeint und einige von uns hatten danach einen Sonnenbrand.*

*Über ein Geröllfeld*

*und durch eine Kuhweide (mit zum Glück friedlichen Kühen) wanderten wir also den Hang hinauf. Das war ziemlich anstrengend und der Weg nicht gerade einfach. Es war fast eine Klettertour.*



*Zum Glück gab es Wegweiser. Nach jeder Kurve kam die nächste und noch immer war kein Ziel in Sicht. Auf der einen Seite vom Weg ging es steil bergab, da musste man richtig aufpassen.*



*Und da - endlich war das Gipfelkreuz vor uns! Geschafft!*





*Oben angekommen haben wir die  
grandiose Aussicht genossen  
und uns gestärkt.*



*Ein Junge aus der Familie hat auf dem Gipfelkreuz etwas gelesen:  
„Ich bin bei euch alle Tage bis ans Ende der Welt.“ Das hat Jesus  
seinen Jüngern damals versprochen, als sie auch auf einer  
Wanderung waren. Auf einem Berg fühlt man sich ganz nah am  
Himmel und man kann in alle Himmelsrichtungen sehen. Genau das  
wollte Jesus seinen Jüngern zeigen - deswegen hat er sie auf den  
Berg bestellt. Er hatte einen wichtigen Auftrag für sie: „Geht zu  
allen Menschen auf der ganzen Welt und sagt ihnen, dass ich auch ihr  
Freund sein möchte! Erzählt den Menschen von mir - auch wenn ihr  
mich nicht sehen könnt. Ich bin bei euch alle Tage bis ans Ende der  
Welt - das verspreche ich euch!“*

*(das kannst Du auch in deiner Bibel nachlesen in Matthäus 28,16-20)*

*Genial! Jesus ist immer da und was er den Jüngern damals gesagt hat, ist auch unsere Aufgabe heute - den Menschen von ihm erzählen.*

*Jesus gibt uns dazu Mut und Kraft.*

*Auch bei unserer Wanderung war Jesus bei uns - auch wenn ich ihn nicht gesehen habe. Mit ihm war der Abstieg vom Berg leicht. Das war vielleicht eine aufregende Tour - so ist es auch wenn Jesus dein Freund ist und Du mit ihm unterwegs bist. Es wird nie langweilig und immer wieder darfst Du Neues lernen und entdecken.*

In die „Berge“ kannst Du schreiben oder malen, was Du schon mit Jesus erlebt hast und warum Jesus auch dein Freund sein möchte!

Bleib behütet, deine Julia 😊

